

Ausgabe 1/2013

Sektion Hochrhein des Deutschen Alpenvereins

Unsere Sportförderung: Gut für den Sport. Gut für die Region.





Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir den Sport und sorgen für die notwendigen Rahmenbedingungen: regional und national, in der Nachwuchsförderung, im Breitensowie im Spitzensport. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist der größte nichtstaatliche Sportförderer in Deutschland. www.sparkasse-hochrhein.de

Liebe Mitglieder,

Ich wünsche Ihnen für die neue Saison alles Gute und hoffe, dass die Touren und Ausbildungen in unserem Programm 2013 wieder viele Teilnehmer finden. Vielen Dank an die Tourenführer und – leiter für das Angebot.

2013 ist wieder insbesondere für die Tourenleiter eine Weiterbildung vorgesehen. Diesmal hat Peter Diesner zusammen mit dem ausgebildeten Bergführer Tommy Schwinlin drei Schwerpunkte im Programm: Klettern im Eis, Klettern mit Steigeisen im Fels und eine anspruchsvolle Führungstour. Liebe Tourenleiter oder angehende Tourenführer, bitte nehmt dieses Angebot wahr.

Auf eine Neuheit im Programm möchte ich ganz besonders hinweisen. Peter Diesner bietet diesmal Touren auf Berghütten an, so zum Beispiel auf die neue Monte Rosa Hütte. Also hier ist das Ziel die Hütte und nicht ein Gipfel. Ich denke, dass dieses Angebot Ihr Interesse findet: Man kann an einer Gletschertour teilnehmen, ohne dass gleich eine Gipfelbesteigung gemacht werden muss.

Zur Mitgliederversammlung am 7. März 2013 um 19:30 möchte ich Sie einladen. Diesmal stehen Wahlen an: Agnes Pinke wird das Schatzmeisteramt abgeben und der Posten des 2. Vorsitzenden ist seit dem Rücktritt von Edith Beising vakant. Ich hoffe und bin sehr zuversichtlich, dass wir Ihnen 2 Bewerber vorstellen können. Zur Einladung und zum weiteren Programm der Mitgliederversammlung, die wieder im evangelischen Gemeindezentrum an einem Donnerstag stattfindet, verweise ich auf die Ankündigung im Heft.

Auf der letzten Vorstandssitzung am 25. 10. hat Andreas Füßguss angekündigt, die Stelle des Jugendleiters aus familiären Gründen aufzugeben. Wir bedauern dies sehr. Lieber Andreas ich möchte mich heute schon – auch im Namen des gesamten Vorstandes – bei dir ganz herzlich für die geleistete Arbeit bedanken. Unter deiner Leitung und zusammen mit Jonatan Mauser und Kirsten Moers – hat die Jugendarbeit einen enormen Aufschwung erfahren. Es existieren drei Gruppen, die eine rege Tätigkeit entwickelt haben. Die zukünftige Aufgabe besteht nun darin einen neuen engagierten Jugendleiter zu finden, der diesen Schwung mitnimmt. Ich glaube, die Ausgestaltung der Jugendarbeit in einem Team ist dabei eine gute Idee. Wer sich für die Stelle des Jugendleiters interessiert, melde sich bitte bei Andreas oder bei mir. Es wäre schade, wenn die aufgeblühte Jugendarbeit mangels Interessenten wieder verwelken würde.

Wie sie bestimmt festgestellt haben, hat unser Mitteilungsheft eine neues Layout. Ich bin froh, dass Jonatan Mauser diese Arbeit übernommen hat. Zusammen mit der Übernahme der Aktivitäten bei der Werbung in den Mitteilungen von Dorothea Diesner, haben wir – so denke ich – eine Weise gefunden, die Babsi Haas etwas bei der Heftherausgabe entlastet. Liebe Mitglieder, wenn auch das Eine oder Andere in dem neuen Heft verbessert werden kann, so bin ich doch froh, dass ein neuer Schwung versucht wurde. Für konstruktive Verbesserungsvorschläge ist jederzeit bei den Beteiligten ein offenes Ohr zu finden. Dies zeigt, dass alle an einem Strick ziehen und an einer Verbesserung interessiert sind. Wir haben auch vor, die Mitteilungen mit bunten Fotos zu versehen. Allerdings müssen wir erst schauen, ob die Mehrkosten nicht zu hoch sind.

Alles Gute und kommen Sie gesund von den Touren zurück

Mischa Bothien

Informationen der Sektion

Haftungsbeschränkung

Eine Haftung für Schäden, die einem Mitglied bei der Benutzung der Vereinseinrichtungen oder bei der Teilnahme an Vereinsveranstaltungen entstehen, ist über den Umfang der vom DAV abgeschlossenen Versicherungen hinaus auf die Fälle beschränkt, in denen einem Organmitglied oder einer sonstigen für die Sektion tätigen Person, für die die Sektion nach den Vorschriften des bürgerlichen Rechts einzustehen hat, Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann.

Tourenbedingungen

Teilnehmer/innen an Sektionstouren sind gehalten die im Jahresprogramm beschriebenen Tourenbedingungen zu beachten.

Der aktuelle Fahrpreis beträgt für Mitfahrer/innen und Fahrer/innen 30 Cent/km und PKW. Der Einzelpreis errechnet sich aus der Zahl der benötigten Pkws und der Teilnehmer/innen, oder er wird einvernehmlich vereinbart. Die Fahrkosten und die Unterbringung (Halbpension) des Tourenführers / der Tourenführerin werden auf die Teilnehmer/innen umgelegt. Für die Touren der Senioren/innen gilt ein Fahrpreis von 10 Cent / km und Person.

Materialausgabe

Die Leihgebühr für Karten beträgt $5 \in$, für Führerliteratur $10 \in$ pro Exemplar. Der Betrag wird bei Rückgabe innerhalb von 21 Tagen in voller Höhe zurückerstattet. Bei nicht fristgemäßer Rückgabe berechnen wir für jede weitere Woche pro Karte $1 \in$ und pro Führer $2 \in$. Auf die Möglichkeit, Kopien anzufertigen, wird hingewiesen.

Leihausrüstung auf Mietbasis

Der Mietpreis pro Woche, d. h. von Donnerstag zu Donnerstag, beträgt für:

3€
3€
5€
3€
8€
5€
12 € Schaufel, Sonde)

Das Material wird vorrangig für Sektionstouren ausgeliehen. **Bei verspäteter Rückgabe entstehen zusätzliche Gebühren**. Die Ausgabe bzw. Rückgabe von Karten, Führern und Leihausrüstung an Sektionsmitglieder ist in unserer Geschäftsstelle Bad Säckingen, Rheinbrückstr. 24, jeweils am Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr.

Neumitglieder der Sektion

Vorname	Nachname	Ort	Kategorie
Carola	Amann	Klettgau	Junior
Helmut	Becker	Häusern	A
Frank	Bergemann	Waldshut-Tiengen	A
Susanne	Bergemann	Waldshut-Tiengen	В
Tobias	Bergemann	Waldshut-Tiengen	Jugend
Manuel	Dietsche	Höhenschwand	Bergwacht
Susanne	Eberhardt	Waldshut-Tiengen	A
Lukas	Höcker	Waldshut-Tiengen	Jugend
Simon	Leber	Murg	Junior
Christian	Maier	Waldshut-Tiengen	A
Karl	Meister	Eisenbach	A
Hans	Moser	Rickenbach	A
Lucia	Reh	CH-Zürich	A
Anja	Person	Gundelfingen/Breisgau	В
Oliver	Rieder	Gundelfingen/Breisgau	A
Jessica	Wiestler	Kirchzarten	A
Philipp	Winkelhahn	Lauchringen	A
Stefanie	Tewesmeier	Lauchringen	В
Fabienne	Zintl	Rickenbach	Junior
Christa	Calmbach	Bad Säckingen	B-Seniorin
Carina	Ehe	Ühlingen	A
Gudrun	Koch	Waldshut-Tiengen	С
Marina	Kraußer	Bad Säckingen	A
Andrei	Prakopchyk	CH-Forch	A
Bernd	Schmidt	Höhenschwand	A
Ulrike	Schmidt	Höhenschwand	В
Luis	Schmidt	Höhenschwand	Kind
Nils	Schmidt	Höhenschwand	Kind
Lia	Schmidt	Höhenschwand	Kind
Tobias	Schneider	St. Blasien	A

Einladung

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 7. März 2013 um 19:30 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus, Rheinallee 15, Bad Säckingen

Tagesordnung

- √ Begrüßung
- ✓ Ernennung von 2 Bevollmächtigten für das Protokoll
- √ Geschäftsbericht des Vorstandes
- ✓ Jahresrechnung 2012 und Kassenbericht
- ✓ Entlastung des Vorstandes
- ✓ Ehrung der DAV-Jubilare
- √ Wahl des Wahlleiters
- ✓ Wahlen des Schatzmeisters/in, 2. Vorsitzenden/in, Jugendleiters/in
- √ Haushaltsvoranschlag 2013
- **√** Anträge

Anträge zur Mitgliederversammlung sind spätestens bis zum 11. Februar 2013 beim 1. Vorsitzenden einzureichen

Der Vorstand



Impressum

Mitteilungsheft 1/2013 Januar - Februar - März - April

Erscheint dreimal im Jahr für A-Mitglieder, best. B-Mitglieder und Junioren 30. Jahrgang

Geschäftsstelle

Rheinbrückstr.24 | 79713 Bad Säckingen | Tel. 07761 - 99 93 26 geöffnet jeden Donnerstag von 18.00 bis 19.00 Uhr dav-hochrhein@t-online.de | www.dav-hochrhein.de

Vorsitzender

Dr. Mischa Bothien | Alpenblickstr. 15 | 79761 Waldshut-Tiengen | Tel. 07741/3359

Redaktion

Barbara Haas | Ebertstraße 3 | 79713 Bad Säckingen | Tel. 07761/919858 barbara.haas@dav-hochrhein.de

Layout & Design

Jonatan Mauser | info@magnesiumcarbon.at | www.magnesiumcarbon.at

Bankverbindung

Sparkasse Hochrhein | Bad Säckingen | Kto. 2604 6268, BLZ 684 522 90

Redaktionsschluss

1.März | 1.Juli | 15.Oktober

Senioren Wandergruppe

Januar - Februar - März - April

Anmeldung

Jeweils tags zuvor, möglichst zwischen 17 und 19 Uhr beim Führenden.

Abfahrt

Normal ab Parkplatz Heilig-Kreuz-Kirche, Bad Säckingen, zur angegebenen Zeit, oder nach Vereinbarung mit dem Führenden.

Führung

Wo notwendig und möglich in zwei Gruppen oder mit Abkürzungsmöglichkeit

Leiter

Inge Budin | Hauensteinstr. 100 | 79713 Bad Säckingen | 07761/559209 | ibudin@kabelbw.de

Stellvertreter

Claudia Bechtold | Nesslerstr. 32, 79713 | Bad Säckingen 07761/3355 | clbechtold@kabelbw.de

Wandertag Abfahrtszeit Treffpunkt	Wanderung	Gehzeit in Stunden	Führung / Anmeldung
Di. 08.01. 9.30 Uhr ab Säck. 10 Uhr P. Sporthalle Kaisten CH	Kurzwanderung: Zwischen Kaisten und Ittental CH Kaisten, Ittental, dem Ittentalbach entlang zum P. zurück	2	Wolfgang Piekenhain 07763/4746
Do. 10.01. 10 Uhr ab Säck. 10.30 Uhr P, Hagenbacher Hof Degerfelden Richtung Lö.	Durch den Hagenbacher Wald Hagenbacher Hof, Siebenbannstein, Kreuzeiche, Krailoch, Hagenbacher Hof. ca. 150 Höhenmeter	3 – 3,5	Hermann Berchtold 07623/61717
Do. 17.01. 8.30 Uhr ab Säck. 9 Uhr P. Bernau Hof	SchneeSchuhTour Herzogenhorn über Hofmättle zum Herzogenhorn, evtl über Krunkelbachhütte, zurück gleicher Weg	5 – 5,5	Birgit Wagner 07761/1404
Do. 24.01. 9 Uhr ab Säck. 10 Uhr P. Holzener Kreuz	Schneewanderung Region Schönau Holzener Kreuz, Herrenschwand und zurück.	4	Meinhard Wetzel 07761/57581

Di. 29.01. 9.45 Uhr ab Säck. 10 Uhr P. Wildgehege B.S.	Kurzwanderung: Zum Röthekopf Wildgehege, Schöpfebachtal, Röthekopf, Bergsee, P.	2,5	Lieselotte Gerk 07763/7499
Do. 31.01. 9 Uhr ab Säck. 10.15 Uhr P. Feldberg, Haus der Natur	Schneeschuhwanderung Feldberg, Hint. Feldberggipfel, Todtnauer Hütte, Feldberg Schneeschuhe mitbringen	4	Meinhard Wetzel 07761/57581
Anmeldetermin Anmeldeschluss 31.1.2013	Wanderwoche Wandern um den Lago di Ledro Im Valle di Ledro – Trentino – Italia Standquartier: Hotel Mezzolago Sa. 28.9 So. 6.10. 2013 s. Ausschreibung		Leitung Inge Budin 07761/559209
Di. 05.02. 9.30 Uhr ab Säck. 10 Uhr P. Am Andelsbach Laufenburg	Kurzwanderung: Das Erbe – Über alte und neue Wege entlang der A 98 in Laufenburg Schulerholz, Schreibachtunnel, Rappenstein, Andelsbachbrücke, P.	2	Wolfgang Piekenhain 07763/4746
Do. 07.02. 8.45 Uhr Bahnhof Bad Säck. 9.01 Uhr mit B WTicket zur Reichenau	Die "Reiche Aue" Rundgang auf der Bodenseeinsel Reichenau Vogelwarte, Wintergäste, Salatsetzlinge, Besichtigung von 3 berühmten Kirchen	3 – 4,5 je nach Wetter	Horst Berger 07751/4236
Di. 12.02. 9 Uhr ab Säck. 9.45 Uhr P. beim Kraftwerk Klingnau CH	Kurzwanderung: Winterwanderung rund um den Klingnauer Stausee Asphaltierter Weg Bei Interesse Ferngläser zur Beobachtung der Wasservögel mitbringen	2,5	Ursula Dümas 07751/4245
Do. 14.02. 8.30 Uhr ab Säck. 9.30 Uhr P. Weißenbachsattel (Hochkopfhaus)	Schneeschuhtour zum Blößling Vom Weißenbachsattel zum Lederschobenstein und zum Blößling ca. 300 Höhenmeter	5 – 5,5	Birgit Wagner 07761/1404

Senioren Wandernmel

Di. 19.02. 9.30 Uhr ab Säck. 10 Uhr Ziegelfeldstr. Waldshut	Kurzwanderung: In und um Waldshut Ziegelfeld, Waldeckstr., Zoll Koblenz, Rheinuferweg, Waldshut (Kaiserstr.)	2,5	Georg Beck 07741/4362
Do. 21.02. 9 Uhr ab Säck. 9.30 Uhr P. Hauingen, Kirche	Durch den Röttler Wald Hauingen, Rechberg, Weiermatthütte, Hexenbrünnele, Hohe Straße, Hauingen	3,5	Verena Förster 07627 / 1691
Do. 28.02. 9 Uhr ab Säck. 10.15 Uhr Feldberg, P. Haus der Natur	Schneewanderung Feldberg, Caritashaus, Kapellenkopfhütte, Feldberg	4	Meinhard Wetzel 07761/57581
Anmeldeschluss 1.3.2013	Streckenwanderung Oberengadin CH Von Maloja über die Fuorcla Surlej ins Rosegtal und via Muragl, Pontresina, St. Moritz zurück So. 23.6 Mi. 26.6.2013 s. Ausschreibung		Leitung Hermann Berchtold 07623/61717
Anmeldeschluss 1.3.2013	Wanderwoche Obergurgl Im Tal der gurgelnden Bäche Standquartier Hotel Wiesental, Obergurgl So. 4.8 So. 11.8.2013 s. Ausschreibung		Leitung W.u.F. Beising 07761/1644
Di. 05.03. 9 Uhr ab Säck. 9.30 Uhr P. Schönegg CH	Kurzwanderung: Vis-à- vis von Bad Säckingen Schönegg, Zeiningen, Eigenried, Zuzgen, Schönegg	2,5	Verena Förster 07627/1691
Do. 07.03. 9 Uhr ab Säck. 9.30 Uhr Steinen P. am Bahnhof 9.53 Uhr mit Zug nach Riehen CH	Im Vorfrühling über den Dinkelberg Riehen CH, Chrischona, Rührberg, Siebenbannstein, Hüsingen, Steinen	4	Verena Förster 07627/1691

Di. 12.03. 9.45 Uhr ab Säck. 10 Uhr P. Schwimmbad B.S.	Kurzwanderung: Von Bad Säckingen nach Murg, am Rhein zurück	2	Ellen Böhler 07761/3136
Do. 14.03. 9.45 Uhr ab Säck. 10.30 Uhr P. Wyhlen/ Ziegelhof "Kickerstüble"	Chrischona – Hornfelsen Ziegelhof, Rusenbachfälle, Chrischona, Hornfelsen, Schützenhaus, Forsthütte, Ziegelhof ca. 300 Höhenmeter	3,5	Hans Kienzler 07624/8182
Anmeldetermin Anmeldeschluss 15.3.2013	Wanderwoche Mare, Vulkane und herrliche Schluchten Quartiere in Manderscheid und in Irrel, Südeifel Di. 4.6 Di. 11.6.2013 s. Ausschreibung		Leitung K.H. Müller 07668/9960595
Di. 19.03. 9 Uhr ab Säck. 9.45 Uhr Wander-P. Ortsrand Adelhausen	Kurzwanderung: Über den Dinkelberg Adelhausen (442 m), Grund (398 m), Engelbuck (467 m), Schmiedenholz (442 m), Jungholz (453 m)	ca. 2,5	Hermann Berchtold 07623/61717
Do. 21.03. 9 Uhr ab Säck. 10 Uhr P.Ruine Gilgenberg bei Zullwil	Im Schwarzbubenland CH Ruine Gilgenberg, Ibachfälle, Portiflue, Zinglenberg, Geissflue, P 300 Höhenmeter	4	Erika Meffert 07623/3394
Mi.(!) 27.03. 9 Uhr ab Säck. 9.45 Uhr P. Eptingen CH	Wanderung im Jura Eptingen, Chilchzimmer-Sattel, Belchenflue, Challhöchi, Eptingen 300 Höhenmeter	4	Verena Förster 07627/1691
Do. 04.04. 7 Uhr ab Säck. 8.30 Uhr P. Fensisberg-Feld CH	Etzel - Aussichts- (Hunnen?) König Kapelle St. Meinrad, Etzel-Kulm (1098 m), Blick auf Zürichsee und Glarner Alpen 400 Höhenmeter Zur Bildung von Fahrgemeinschaften bitte früher als üblich anmelden	4,5	Horst Berger 07751/4236
Di. 09.04. 9 Uhr ab Säck. 10 Uhr P. Gasth. Storchen WT-Waldkirch	Kurzwanderung: Rundwanderung Waldkirch, Gaiß, Faistes Herrgöttle, Waldkirch	2,5	Ursula Dümas 07751/4245

wittenangoneri der	Sektion Trochinem DAV Ausgabe 01/2015			
Di. 16.04. 9.30 Uhr ab Säck. 10 Uhr P. neues Gemeindehaus Rotzel	Kurzwanderung: Auf Feld- und Wiesenwegen zwischen Rotzel und Hochsal Rotzel, Niederfeld, Degermoos, Fischweiher, P.	2	Wolfgang Piekenhain 07763/4746	enic
Do. 18.04. 9 Uhr ab Säck. 10 Uhr P. Busbahnhof St. Blasien	Auf den Spuren des Schluchtensteigs Busfahrt nach Seebrugg, mit Zug nach Aha. Wanderung auf dem Schluchtensteig nach St. Blasien, P.	4,5	Renate Brandmeier 07741/2209	ren
Di. 23.04. 9.45 Uhr ab Säck. 10 Uhr P. Trimm- Dich-Pfad Bad Säckingen	Kurzwanderung: Am Eggberg Trimm-Dich-Pfad, Wolfseiche, Totenbühl, Katzenmoos, P.	2,5	Lothar Grupe 07761/3136	Wan
Do. 25.04. 9 Uhr ab Säck. 9.45 Uhr P. Sportplatz Sulzburg- Dottingen	Zum Castellberg nahe Sulzburg Aufstieg zum Castellberg-Turm, Castellhöfe, Enggründlekopf, Riesterkopf, Sulzburg, Einkehr, P. ca 475 m An- und Abstieg	4,5	Erika Meffert 07623/3394	dern
Do. 02.05. 8.30 Uhr ab Säck. 10 Uhr P. Thann im Stadtkern	Thann/Südvogesen F Besichtigung von St. Theobald, bedeutende gotische Kirche Wanderung: Hexenauge, Col du Grumbach, La Champ des Pyramides, Wotanseiche, Rangenkopf, 340 Höhenmeter	ca. 4,5	Inge Budin 07761/559209	dern
Di. 07.05. 9 Uhr ab Säck. 10 Uhr P. Stauden-gärtnerei Gräfin Zeppelin	Von Laufen nach Sulzburg Durch Reben zum Castellberg, Riesterweg, St. Cyriak Sulzburg, Einkehr im Café, auf dem Bettlerpfad zurück.	2,5	Erika Meffert 07623/3394	
Mi.(!) 08.05. 9 Uhr ab Säck. 10 Uhr P. "Rössle" Tiefenhäusern	"Schinkenweg" Ab P. Richtung Höchenschwand, Obere Schanze, zurück zum Parkplatz ca. 100 Höhenmeter Gemeinschaftswanderung mit den Senioren der Sektion Lörrach	4,5	Thomas Back 07761/4615	

Tourenprogramm

Januar - Februar - März - April

06. Januar 2013 Spiesshorn Schneeschuhtour zum Schnuppern

Bewertung: leicht für jedermann

Ausrüstung: Schneeschuhe, Teleskopstöcke, Sonnenbrille, Rucksackverpflegung.

Abfahrt: 8:00 Uhr am Gloria Kino in Bad Säckingen.

Fahrziel: Nach Menzenschwand-Skilift

Fahrpreis: Nach Absprache

Führung/Anmeldung: Peter Diesner Tel.+ Fax 07761 1414 oder per E-Mail pit.diesner@googlemail.com

13. Januar 2013 Schneeschuhtour Laucherenstöckli

Tourenbeschreibung: Mit der Luftseilbahn fahren wir von Illgau nach Oberbeerg. Von Oberberg gehen wir über Sternegg auf das Laucherenstöckli 1753 m. Abstieg über Nielenstock-Fraumatt-Bergli nach Illgau. Aufstieg ca. 550 Höhenmeter, Abstieg ca. 900 Hm. Gehzeit ca. 4 bis 5 Std.

Schwierigkeitsgrad: leicht

Ausrüsstung: Schneeschuhe, Stöcke, Mütze und Handschuhe. *Abfahrt u. Treffpunkt*: 7:00 Uhr Parkplatz Aldi Laufenburg.

Fahrpreis: Nach DAV Richlinien.

Bemerkung: Auch für Anfänger und Gäste.

Führung und Anmeldung: Erwin Ebner Tel. 07754-1085 oder E-Mail: erwin.ebner@dav-hochrhein.de

20. Januar 2013 Schneeschuhtour Belchen- Schwarzwald

Bewertung: leicht für jedermann

Ausrüstung: Schneeschuhe, Teleskopstöcke, Sonnenbrille, Rucksackverpflegung

Abfahrt: 8:00 Uhr am Gloria Kino in Bad Säckingen

Fahrziel: Schönenberg über Schönau

Fahrpreis: Nach Absprache

Führung/Anmeldung: Peter Diesner Tel. + Fax 07761 1414 oder per E-Mail pit.diesner@googlemail.com

26. Januar 2013 Skitour Mutteristock

Beschreibung: Leichte Sktitour vom Wägitalersee zum Mutteristock (2294m)

Ausrüstung: komplette Sktiourenausrüstung

Kosten: nur Fahrtkosten

Anforderungen: Kondition für gemütliche 1380 Höhenmeter

Anmeldung: alexandra.staerk@novartis.com

26. / 27. Januar 2013 Vollmondschneeschuhtour Rigi Scheidegg

Tourenbeschreibung: Von Goldau mit Bus nach Lauerz. (eventuell nach Husmatt) Danach 6 bis 7 Std. Aufstieg nach Rigi Scheidegg. (ca. 1150 m) Rucksackverpflegung Übernachtung im Berggasthaus Rigi Scheidegg. Am Abend besteigen wir dann den Dossen mit 1685 m. Am Sonntag gehen wir über Klösterle wieder zurück nach Goldau.

Schwierigkeitsgrad: leicht

Ausrüsstung: Schneeschuhe, Stöcke, Wasserdichte Schuhe, Mütze, Handschuhe, Stirnlampe oder Taschenlampe.

Abfahrt u. Treffpunkt: 6:00 Parkplatz Aldi Laufenburg.

Fahrpreis: Fahrpreis und Übernachtung nach DAV Richtlinien.

Besonderheit: Anmeldung verbindlich wegen Annullierungskosten Hüttenübernachtung.

Führung und Anmeldung: Erwin Ebner Tel. 07754-1085 E-Mail: erwin.ebner@dav-hochrhein.de

01.- 03. Februar 2013 Freeride-Weekend am Arlberg

Standort: vermutlich Pettneu aA

Abfahrt u. Treffpunkt: am Donnerstagabend (31.01.) um 18h mit Privat-PW ab Gloria, Bad Säck.

mit Liftpass und Fellen 3 Tage Variantenfahren mit kurzen Aufstiegen Kategorie ST

Anforderungen: K: II, GAS (Motto: steep + deep)

mind. 4, max. 8 Teilnehmer

Führung + Anmeldung: Uwe Thomes, Tel. 07624/988550, Mail: uwe.thomes@gmx.de

02. Februar 2013 Skitour im Schwarzwald Region Herzogenhorn

Treffpunkt: 09:00 Uhr Bernauer Hof.

Wir unternehmen diverse Aufstiege und Abfahrten im Gebiet von Herzogenhorn und Spießhorn.

Dauer: ca. 3-4 Std.

Anmeldung: Andreas Wagner Tel. 01714582302

10. Februar 2013 Schneeschuhtour vom Biberegg zum Hochstuckli

Bewertung: mittel

Ausrüstung: Schneeschuhe, Teleskopstöcke, Sonnenbrille, Rucksackverpflegung

Abfahrt: 7:00 Uhr Gloria Kino Bad Säckingen zum Skilift Nüsel

Fahrpreis: nach DAV Richtlinie

Ca. 5 Std. zum Hochstuckli und zurück nach Biberegg.

Führung/ Anmeldung: Peter Diesner Tel.+ Fax 07761 1414 oder per E-Mail pit.diesner@googlemail.com

16. Februar 2013 Skitour Hühnerkopf

Beschreibung: Leichte Skitour von Mels zum Hühnerkopf (2171m)

Ausrüstung: komplette Skitourenausrüstung

Termin: 16.02.2013 *Kosten:* nur Fahrtkosten

Anforderungen: Kondition für gemütliche 1170 Höhenmeter

Anmeldung: alexandra.staerk@novartis.com

24. Februar 2013 Schneeschuhtour Haglere / Nünalpstock

Tourenbeschreibung: Von Sörenberg Aufstieg über Alpweid - Mittlist Gfäl auf den Haglere 1948 m. Nach ca. 150 Hm. Abstieg geht es über einen Grad zum Nünalpstock 1894 m. Abstieg über Ober- u. Unter Buecherenschwand sowie an der Fluehütte vorbei nach Sörenberg. Auf - u. Abstieg ca. 850 Hm.

Schwierigkeitsgrad: mittel. Schneeschuhtourenbewertung: WT 4 (Nach Schweizer Skala)

Ausrüsstung: Schneeschuhe, Stöcke, Wasserdichte Schuhe, Mütze, Handschuhe und eventell Gamaschen.

Bemerkungen: LVS, Sonde u. Schaufel.

Abfahrt u. Treffpunkt: 6:00 Uhr Parkplatz Aldi Laufenburg.

Führung und Anmeldung: Erwin Ebner Tel. 07754-1085 E-Mail: erwin.ebner@dav-hochrhein.de

02.- 03. März 2013 Schneeschuhtouren von der Lidernen-Hütte

Bewertung: mittel

Ausrüstung: Schneeschuhe, Teleskopstöcke, Sonnenbrille, Lawinen-Set (kann ausgeliehen werden)

Abfahrt: 7:30 Uhr Gloria Kino Bad Säckingen über Sisikon nach Riemenstalden

Fahrtkosten: nach DAV Richtlinie

2.03. Aufstieg zur Lidernen Hütte, Übernachtung/ Halbpension.

3.03. Die Tour richtet sich nach Wetter und Schneelage. Vorraussetzung dafür ist eine LVS-

Ausbildung.

Kosten: Die Kosten des Führers werden auf die Teilnehmer umgelegt.

Vorbesprechung am 28.02.2013 19:00 Uhr in der Geschäftsstelle.

Führung/Anmeldung: Peter Diesner Tel.+ Fax 07761 1414 oder per Mail pit.diesner@googlemail.com

10. März 2013 Skitour Balmergrätli/Chli Glatten

Fahrt nach Sali zuhinterst im Bisistal (1155m). Von dort Aufstieg aufs Balmergrätli (2218m) oder bei guten Verhältnissen auf den Chli Glatten (2305m).

Schwierigkeit: WS, MAS

Ausrüstung: Skitourenausrüstung mit Harscheisen, LVS, Sonde, Schaufel *Anmeldung*: Marianne Kuhn, mariannekuhn@gmx.de, Tel. 07623 30012

06. April 2013 Umweltaktion I

Treffpunkt: 9:00 Uhr Klettergebiet Albtal

Ausrüstung: Allwettertaugliche Kleidung, Gartenhacke, Rechen, Schaufel, Säge, Astschere, Verpflegung.

verpriegerig.

Wir wollen in diesem Jahr "vor unsere eigene Haustür kehren" und das Gelände um unsere Kletterfelsen vom Winterunrat befreien, Wege richten und ein wenig Landschaftspflege betreiben. Peter wird uns einweisen.

Bei gutem Wetter gibt es einen Helferhock am Grillfeuer als Abschluss.

Anmeldung: bei : Andreas Wagner Tel. 01714582302 oder Peter Diesner Tel. 07761 1414

20.- 21. April 2013 Skitour Rheinwaldhorn

Skihochtour zum Rheinwaldhorn für gute alpine Skifahrer (GAS)

Ausrüstung: Skitourenausrüstung, LVS

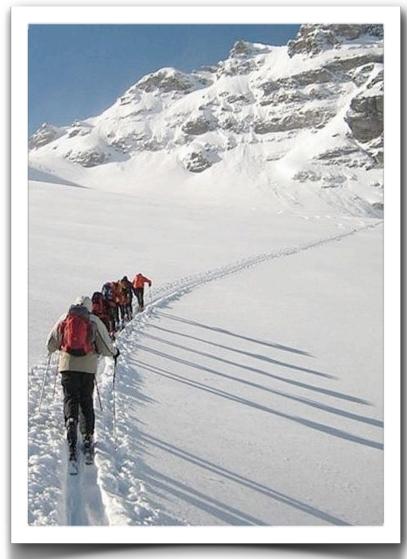
Anreise nach Vereinsregelung, Kosten des Tourenführers für Anreise und Übernachtung werden auf

die Gruppe umgelegt.

Voraussetzungen: Eiskurs und LVS Kurs, alpine Erfahrung, max. 9 Teilnehmer

Führung: Matthias Fieles

Anmeldung: matze-sherpa@bergwaerts.com



Skitour Pizol | Jürgen Meier

Klettern

Januar - Februar - März - April

jeden Donnerstag ab 19:00 Uhr Klettern im Jugendhaus Bad Säckingen

von Januar bis März und ab Mitte Oktober bis Dezember

(nicht in den Schulferien). Keine Anmeldung erforderlich. Ab April / Mai Klettern im Albtal *Informationen*: Peter Diesner, Tel. 07761/1414

07. April 2013 Schnuppern im Fels

Ausrüstung: Rucksackverpflegung, Kletterausrüstung wer hat, ansonsten werden von der Sektion gestellt: Hüftgurt, Helm und Seil. (Kletterschuhe können von der Sektion nicht gestellt werden). Abfahrt/Treffpunkt: 8:30 Uhr am Gloria Kino Bad Säckingen oder 9:00 Uhr am Parkplatz EDEKA in Albbruck.

Fahrpreis: Nach Absprache

Kursgebühr: 15,00 €

Es wird hier im Toprope geklettert. Gesichert wird man von geübten Kletterern. In verschiedenen Routen kann geklettert werden. Das Ziel ist, herauszufinden, ob Klettern Spass macht und um danach eventuell weitere Kurse (Kletterschein Toprope) zu belegen.

Führung/Anmeldung: Peter Diesner Tel. + Fax 07761 1414 oder per E-Mail pit.diesner@googlemail.com

28. April 2013 Klettern an der Arête du Raimeux

Schöne Gratkletterei im Jura in den Spuren der Dinosaurier Mehrseillängenkletterei im Jurakalk. Schwierigkeiten 3 bis 5+ UIAA

Voraussetzung: Ausbildung Mehrseillängen-Kurs oder vergleichbare Kenntnisse

Ausrüstung: Kletterausrüstung mit Helm, einige Bandschlingen, 5 Expressen

Verpflegung aus dem Rucksack

Fahrt mit PKW nach Moutier ca. 85km Einfach. Fahrtzeit ca. 1h 15min

Kosten: Fahrtkosten nach DAV Richtlinie

Treffpunkt: 7:00 Uhr Gloria Theater Bad Säckingen

Führung/Anmeldung: Helmar Schrenk Tel: 07762/7414 oder helmar.schrenk@dav-hochrhein.de

Aus- und Weiterbildung

Januar - Februar - März - April

10. Januar 2013 LVS-Kurs, Theorie

Treffpunkt: 12.01.2011 19 Uhr in der Geschäftsstelle

Theorie zu Lawinen; Geräten und Suche. Der Praxisteil findet dann nach Absprache und

Schneeverhältnissen am Wochenende 12.01/13.01.2013 statt.

Führung/Anmeldung: nurmi.riegel@gmx.de

12. oder 13. Januar 2013 (je nach Witterung) LVS-Kurs, Praxisteil

Ausrüstung: LVS-Ausrüstung wird gestellt, Schneeschuh- oder Tourenskiausrüstung

Abfahrt/Treffpunkt: 7.00 Uhr am Gloria Kino Bad Säckingen, Fahrt nach Menzenschwand Skilift,

Aufstieg zum Herzogenhorn, Ausbildung LVS, Rucksackverpflegung.

Fahrpreis (hin und zurück): Nach Absprache

Kosten: Unkostenbeitrag für Theorie- und Praxisteil beträgt 10,00.

Führung/Anmeldung: Peter Diesner Tel.+ Fax 07761 1414 oder E-Mail. Pit.diesner@googlemail.com

07.02., 14.02. und 21.02.2013 Knotenkurse

Knotenübungen ab 19:00 Uhr in der Geschäfsstelle Bad Säckingen.

Ausrüstung: Wer hat, Hüftgurt, HMS-Karabiner, Reepschnüre

Führung/Anmeldung: Peter Diesner Tel.+Fax 07761 1414 oder per E-Mail pit.diesner@googlemail.com

09.03., 16.03.und 23.03.2013 Kletterschein Toprope bzw. Vorstieg

Kletterschein Toprope

Kletterkurs Toprope mit Abnahme Kletterschein

Veranstaltungsort: Kletterhalle Kraftreaktor Lenzburg (http://www.kraftreaktor.ch)

Treffpunkt in der Kletterhalle um 13:45 Uhr.

Kursgebühr: 25 € für Sektionsmitglieder, 35 € für Nichtmitglieder. Die Kursgebühr ist am ersten

Kurstag zu bezahlen. Halleneintritt 19 CHF je Tag (Gruppeneintritt).

Teilnahme an allen 3 Terminen verpflichtend.

Begrenzte Teilnehmerzahl.

Kurszeit: jeweils 14:00 - 17:00 Uhr, danach kann noch weiter geklettert werden.

Anmeldung / Kursleitung: Sonja Huber-Granacher 07763/3832

Kletterschein Vorstieg

Kletterkurs Vorstieg mit Abnahme Kletterschein

Veranstaltungsort: Kletterhalle Kraftreaktor Lenzburg (http://www.kraftreaktor.ch)

Treffpunkt in der Kletterhalle um 09:45 Uhr.

Kurszeit: jeweils 10:00 - 13:00 Uhr, danach kann noch weiter geklettert werden.

Voraussetzung: Kletterschein Toprope oder vergleichbare Kenntnisse

Kosten: siehe Kletterschein Toprope

Teilnahme an allen 3 Terminen verpflichtend.

Anmeldung / Kursleitung: Sonja Huber-Granacher 07763/3832

24. März 2013 Abseilen, Lose Rolle, Prusiken im Albtal

Ausrüstung: Hüftgurt, Helm, Rucksackverpflegung, Reepschnürre in 5 mm, einmal halbe, ganze und zweifache Körperlänge,

HMS, sowie zwei gleiche Schnapper, Abseilgerät.

Abfahrt: 8:30 Uhr Gloria Kino Bad Säckingen oder 9:00 Uhr am EDEKA Parkplatz Albbruck.

Fahrpreis: nach Absprache.

Kursgebühr: 10,00

Führung/Anmeldung: Peter Diesner Tel. + Fax 07761 1414 oder per E-Mail pit.diesner@googlemail.com

04. April 2013 Ausbildung Kettertechnik

Grundlagen Klettertechnik: Standardbewegung mit Übungen. Zu Kursbeginn wird ein Sicherungsupdate durchgeführt.

Veranstaltungsort: Kletterhalle Kraftreaktor Lenzburg (http://www.kraftreaktor.ch)

Anmeldung/Kursleiter: Sonja Huber-Granacher 07763/3832

Kurstermin: 06.04.2013 10:00 bis 13:00 Uhr

Treffpunkt: 09:45 in der Kletterhalle Kraftreaktor in Lenzburg/CH

Kursgebühr 15 € für Mitglieder, 25 € für Nichtmitglieder.

Zusätzlich Halleneintritt: 25 CHF oder Gruppentarif 19 CHF ab 6 Personen.

Nach dem Kurs kann weiter geklettert werden.

Mindestvoraussetzung: Kletterschein Toprope oder vergleichbare Kenntnisse.

10.04.2013 und 17.04.2013 Sichern mit Tube und Grigri

Ziel des Kurs: Richtiges Sichern mit Tube und Grigri.

Treffpunkt: 19:30 Uhr im Jugendhaus Bad Säckingen.

Ausrüstung: Kletterausrüstung, Gurt sowie Tube und Grigri wenn vorhanden.

Kosten: 10 €

Anmeldung: Michael Rudzki per E- Mail micha.rudzki@dav-hochrhein.de

14. April 2013 Kletterschein Vorstieg, Ergänzung Fels, Albtal

Treffpunkt: 13:00 Uhr am Infokasten im Albtal

Wir werden das Klicken am Bohrhaken, sowie das Fädeln an der Umlenkung üben. Das Ziel ist, dass der Teilnehmer dann selbsttändig am Fels im Vorstieg eine Route klettern kann.

Ausrüstung: Kletterausrüstung mit Helm, Rucksackverpflegung.

Anforderungen: Vorraussetzung ist der Kletterschein im Vorstieg

Anmeldung: Peter Diesner Tel. + Fax 07761-1414 oder per E-mail pit.diesner@googlemail.com

21. April 2013 Mehrseillängenkurs- Plaisir-Klettern im Albtal

Ausrüstung: Hüftgurt, mehrere Bandschlingen (zwei für Standplatz 1,20 cm) Reepschnüre, mehrere Expressschlingen, 4 Verschlusskarabiner, davon zwei HMS, Sicherungsgerät, Helm und Kletterschuhe, Rucksackverpflegung.

Abfahrt: 8:30 Uhr am Gloria Kino Bad Säckingen oder 9:00 Uhr am EDEKA Parkplatz Albbruck.

Fahrpreis: Nach Absprache.

Kursgebühr: 10,00 €

Vorraussetzung: Gute Klettererfahrung.

Führung/ Anmeldung: Peter diesner Tel.+ Fax 07761 1414 oder per E-Mail pit.diesner@googlemail.com

Familienprogramm

Januar - Februar - März - April

21. April 2013 Klettern am Windbergfelsen in St. Blasien

Anmeldung Dirk Haberstock, 07741 606772

Mountainbike

Januar - Februar - März - April

jeden Mittwoch Mountainbiketreff ab April bis Oktober 2013

April bis Oktober

Immer Mittwochs ab 18:30 Uhr. DAV - Bike - Sektionstreff am Waldbad.

Es besteht absolute Helmpflicht. Keine Voranmeldung erforderlich.

Organisiert wird der Biketreff von Axel Albiez Tel: 07761 936039

und Jürgen Bodwen Tel: 07761 59431

Weitere Informationen findet Ihr auch im Forum unter www.nachgechalkt.de

ilückwunsch do

Die besten Glückwünsche

für unsere Jubilare

Zum 70. Geburtstag von

Sigrid	Winkler	Görwihl	am 01. Januar
Gertrud	Grüsser	Waldshut-Tiengen	am 06. Februar
Hans	Nieleck	Bad Säckingen	am 17. Februar
Friedhelm	Klemm	Bad Säckingen	am 22. Februar
Doris	Zumpe	Rheinfelden	am 06. März
Ruth,	Scholz, Dr.	Bad Säckingen	am 31. März
Regina	Kieffer	Bad Säckingen	am 13. April
Bernhard	Franke	Lenzkirch	am 19. April

Zum 75. Geburtstag von

Eckhard	Lade	Todtmoos	am 18. Januar
Manfred	Martin	Laufenburg-Hochsal	am 21. Januar
Hannelore	Mierswa	Waldshut-Tiengen	am 26. Januar
Marianne	Frank	Bad Säckingen	am 20. Februar
Dietmar	Becherer	Rheinfelden	am 03. März
Reinhard	Isele	Grafenhausen	am 22. März
Leo	Mathis	Dangstetten	am 28. März
Renate	Schweitzer	Dogern	am 27. April
Gertrud	Arnsberg	Bad Säckingen	am 29. April

Zum 80. Geburtstag von

Anni Juon CH – Reinach am 18. Februar

Zum 85. Geburtstag von

Elfriede	Roedel	Hasel	am 23. Januar
Ignaz	Renner	Bad Säckingen	am 30. April

Zum 90. Geburtstag von

Rosa	Bäumle	Bad Säckingen	am 14. Januar
Harro	Kramer	Laufenburg	am 11. Februar

Zum 95. Geburtstag von

Renate Rausch Wehr am 29. April

Senioren Wandernare

Rund um Galtür

am 2. September

24 Senioren starteten am 2. September 2012 unter der Führung von Ferdinand und Walburga Beising im regnerisch-kühlen Bad Säckingen zu einer Wanderwoche ins Paznaun/Tirol. Unterwegs klarte der Himmel auf, und bis zur österreichischen Grenze war die Laune erheblich gestiegen. Einige Wanderfreundinnen hatten sich so reichlich mit wärmendem Gepäck eingedeckt, dass unser kleinstes Auto – meins – gerade noch die Silvretta-Hochalpen-straße "derschnaufn" konnte und dann oben glatt am Treffpunkt Madlenerhaus vorbei auf die Biehler Höhe zupreschte. So verpassten wir uns für die erste Einlauftour rund um den Silvretta-Stausee und begrüßten uns eben abends in Galtür um so herzlicher.

Untergebracht war unsere Gruppe im Wirler Hof, 1 km vor dem Ortskern von Galtür, recht feudal, mit Schwimmlandschaft und Sauna im Keller, in hübschen Zimmern und gut bewirtet. Das ursprünglich vorgesehene Hotel hatte uns wegen Renovation diesen noblen Tausch angeboten.

Die ersten vier Tage schauten alle jede Morgen erwartungsvoll zum Himmel, aber die Wolken hingen bis auf 1700 m hinunter fest. Da erwanderten wir bequeme Ziele: Sonnenkogel, Alp Lorain, Breitspitze, Kops-See, Zeinisjoch, Jamtalhütte. Wem die Wege zu weit erschienen, der besuchte in Galtür das beeindruckende Alpinarium, die barocke Kirche, den Friedhof mit den schmiedeeiseren Kreuzen, sah sich im mondänen Ischgl um oder nutzte eine der vielen Bergbahnen. Klar, dass immer Zeit für eine Einkehr zu Kaffee und Kuchen blieb und die "Tiroler Stuben" in Galtür wurden schnell unser Stammlokal.

Am Donnerstag hatte sich Siggi Wolfart, einheimischer Wanderführer und Inhaber des Sportgeschäfts angesagt, um über Land und Leute und aus der Ortsgeschichte zu erzählen. Horst Berger dankte ihm für diesen gelungenen Abend mit einer Uralt-Wanderkarte der Region, die Siggi erfreut entgegennahm und in seine Kartensammlung einreihen wird. Schönes, klares Spätsommerwetter lockte an den letzten beiden Tagen zu höheren Zielen.

3 Damen und 3 Herren erstiegen das Hohe Rad auf knapp 3000 m Höhe, volle zwei Stunden länger unterwegs als Horst vor etwa 25 Jahren. Damals ging es noch flott aufwärts über ausgedehnte Firnfelder, die sich jetzt zu Zeiten des Gletscherschwunds in mühsam zu erkletternde Blockfelder gewandelt hatten. So trafen die Gipfelstürmer die übrige Gruppe auf der Wiesbadener Hütte nicht mehr an.

Am Samstag war eine größere Schar mit Walburga auf der Versailspitze, belohnt mit herrlichem Fernblick ins Montafon, zur Schesaplana, in die Silvretta mit Piz Buin und bis zum Ortler hinüber. Wer statt dessen an den Wiegensee gewandert war, konnte nachmittags noch am "Kirchtag" in Galtür teilnehmen. Der Ort feierte das Patrozinium "Mariä Geburt" der Pfarrkirche mit einer Prozssion, in der Trachtengruppen, Schützengilde, Blaskapelle zu sehen waren, es gab Verkaufsbuden und zum Ausklang ein Platzkonzert. Ferdinand und Walburga hatten wirklich für alle und für alles gesorgt. So vielfältige Erlebnisse in schönster Wanderumgebung! Die Gruppe dankt ihnen herzlich.

Adelheid Lang

Klettern in der warmen Herbstsonne über dem Lago Maggiore

Freitag 19.Oktober Mittag, Treffpunkt 14 Uhr Gloria Kino Bad Säckingen. Die erste Fahrgemeinschaft um Peter Diesner startet nach Maccagno, ein kleiner Ort auf der östlichen Seite

Gordola Centovalli Arcegno Losone Monte Cene Brissago TI Gambarogno Poggio Cannobio Monteviasco Alto Malcantone Ca Sav DISTRETT Agn Germignaga Brezzo di

des Lago Maggiore. Vollgepackt mit Kletter- und Campingausrüstung geht die Fahrt staufrei über die A2 Richtung Gotthard. Erst in der Magadino-Ebene von Bellinzona bis zum großen Kreisel in Quartino, wo sich der Verkehr eigentlich immer staut, kommt die bis jetzt zügige Reise ins stocken.

Noch eine knappe halbe Stunde Fahrt, dann ist das Ziel, der Parkcamping Maccagno erreicht. Anmelden und Zelt aufbauen. Peter`s Pop-up Wurfzelt, Modell Ratz-Fatz ist schnell aufgebaut. Zelt aus der Tüte ziehen, in hohem Bogen auf den INDER SAM

vorgesehenen Platz werfen, Heringe einschlagen, einziehen und schon kann gewohnt werden. Mal schauen ob das zusammen packen genauso schnell klappt. Gegen 20:30 Uhr kommen die restlichen Fahrgemeinschaften an und emsiges aufbauen beginnt.

Zelte aufbauen, Isomatten auf- pusten, Schlafsäcke ausrollen und Abendessen kochen. Dabei kann man so manches neue Outdoor-Gimmick entdecken. Super kurze 2-Personen-Isomatte für Querschläfer. Mega bequeme Luftbetten vom Modell Prinzessin auf der Erbse. Danach geht's zum gemütlichen Teil über. Leider will es nicht so richtig gemütlich werden, denn je später der Abend, desto un- gemütlicher werden die Temperaturen. Also ab in die warmen Schlafsäcke. Leider ist unter den Schlafsäcken auch ein schlaff-Sack. So wird`s dort eine eher, kühle Nacht.

Samstag 20.Oktober, teilweise war die Nacht schweinebiberkalt. Frühstücken und fertig machen zur kurzen Wanderung ins Klettergebiet Palestra di Roccia Il Cinzanino, ein kleiner aber feiner Kletter-Spot am Ortseingang von Maccagno. Das Gebiet erstreckt sich über zwei Etagen, wobei die Routen der ersten Etage direkt am Wasser beginnen. Ca. neunzig gut abgesicherte Routen in bestem griffigen Fels, zwischen 3b und 7b stehen zur Auswahl. Der kühle Wind legt sich schnell und so ist Klettern unter der warmen Herbstsonne des Piemonts angesagt. Routen wie Via Gluck, Grazie di Fiori oder Led Zeppelin und Freddy Mercury werden geklettert. Am späten Nachmittag sind die Unterarme gepummt, die T-Shirts verschwitzt und allgemeiner Kohldampf macht sich breit. Auf dem Rückweg zum Campingplatz, schnell noch einen Abstecher in den Supermercato und man versorgt sich mit den nötigsten. Pasta und Vino Rosso. Jetzt eine heiße Dusche und nein, kein

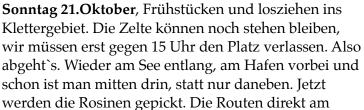
kaltes Bier. Sondern ein warmes leckeres Essen und ein schönes Glas Wein. Naja, mal ehrlich,

vielleicht auch ein, zwei Gläschen mehr. So wird es trotz der zu- nehmenden Frische, ein etwas längerer Abend. Auf dem Weg in den Schlafsack, kommt man(n) ganz schön ins schwanken. Das

war sicher der auffrischende Wind, der für einige Schlingerbewegungen gesorgt hat.

Die Nacht ist kalt und sternenklar, doch durch aufpimpen des einzelnen schlaff-Sackes wird auch diese zu einer warmen und erholsamen Nacht.







Wasser entpuppen sich als echte burner. Platten-schleichen, Henkel reißen, Leisten halten, das volle Programm wird nochmal abgespult. Viel zu schnell ist es 14 Uhr und



es wird zeit, die Zelte abzubrechen. Der Abbau geht schnell von statten. Naja, nicht bei allen. Da muss noch die Bedienungsanleitung studiert werden. Puh, wie ging das nochmal, hier ziehen und da drücken, oder den Nippel durch die Lasche ziehen. Irgendwann ist dann der Groschen gefallen und alles ist wieder richtig verpackt.

Die Rückreise ist dann analog der Anreise und gegen 20:00 Uhr sind alle wieder zuhause. So, und nun ist es wirklich an der Zeit, dem Mann zu danken der hier alles organisiert und durch geführt hat.





Peter es war wieder super mit dir. Vielen Dank und bis zum nächsten Mal. Hoffe ich doch.

Geschrieben an einem verschneiten Tag im Oktober 2012. Zwei die mit dabei waren.

uf Hochtourius

Breithorn und Castor

eine Tour mit Höhen und Tiefen

Endlich – es ist soweit. Nach einigen wetterbedingten Tourabsagen in diesem Jahr sollte es für mich wieder losgehen. Mit von der Partie, ähnlich wie bei der Weismiestour 2011, unser Guide Matze "The Kompressorgriff" Schuler, Mister President!! ..Dr. Mischa Bothien, Volker "Eine Nacht auf dem Nadelhorn Bezwinger" Günzel, Andrea "unsere Bergfee" Schmid, Harald "war schon überall auf diese Welt" Schmid und mein Freund und langjähriger Kletter- partner aus Freiburg - Olli "The Machine"



Meier. Olli holte mich pünktlich um halb sieben ab und wir fuhren in die Hochrhein-Metropole Rheinfelden. Wir kämpften uns (ohne Navi!!) durch den morgendlichen Großstadtdschungel...mit 15 Minuten Verspätung...die lang ersehnte Zusammenkunft mit unseren Bergfreunden auf dem Parkplatz des Mc Do. Nach kurzem Shakehands und Hallihallohallöle nahm Mischa, eines Präsidenten würdig, bei uns hinten auf der Couch Platz und wir zockelten bei super Wetter nach Randa. Von dort mit dem Zug nach Zermatt ...für die Bergsteiger-Prominenz aus Deutschland natürlich kostenlos ;-)). Durch den vollen Ort zum südlichen Ende in den Wald und endlich Ruhe...na von Wegen...der schöne Aufstieg

wurde vom ständigen Hubschrauberlärm getrübt. Fundamente wurden in 2500 Metern Höhe gegossen, angeblich für eine neue Stromtrasse, vermutlich nach Italien, damit denen da drüben wohl das Licht nicht ausgeht..;-) Oberhalb der Baumgrenze machten wir bei tollem Wetter Rast. Auf einer Ricolla-Schweizer-Kräuter-Zucker-Wiese ließen wir die Seele baumeln und genossen die Aussicht. Beim Anblick wurden Erinnerungen wach...Nadelhorn Gipfel im Gewitter..die Eisen summten. Weiter rechts Allalinhorn und Strahlhorn...tolle Tour. Links ganz nah, das Matterhorn, dann Obergabelhorn , Zinalrothorn und das schöne Weishorn. Ein Hubschrauber muss auch mal tanken und so dösen wir vor uns hin. Auf der Gandegghütte angekommen, gab 's erst einmal ein mächtiges Stück Schokokuchen mit 'nem halben Teller voll Schlagsahne !! Nach dem Abendessen wurde die Lage für den kommenden Tag gechecked. Das Wetter sollte umschlagen und wir

hatten noch keinen richtigen Plan für die nächste Übernachtung. Nach einer angenehmen Nacht ging 's um 07:00 mit der Gondel von der Station Trockener Steg hoch auf 's Breithorn-Plateau und um 09:00 standen wir gemeinsam bei tollem Wetter auf dem Breithorn-Westgipfel in 4164 Metern Höhe. Oben angekommen übergab ich wie ein Staffelläufer das Seil an Olli, der es für die kommenden 24 Stunden dringend benötigte, sonst wäre er vermutlich abgehoben...;-)). War mir im Nachhinein auch recht...der sehr schnelle Aufstieg sollte sich bei mir noch rächen. Die Bedingungen waren so gut, dass wir das Breithorn seilfrei bestiegen, überschritten und abstiegen auf die



Breithorn-Plateau-Autobahn, welche uns unterhalb vom Breithorrmassiv und Pollux vorbei zu unserem nächsten Gipfel bringen sollte: El Castore 4228m. Unterwegs spürte ich dann, wie der Turbolader ausfiel und mein Drehmoment plötzlich absackte, warum auch immer, und beim Anblick der 700 Meter hohen Castor NW-Flanken kamen mir Zweifel. Ich äußerte meine Bedenken der Gruppe, da ich nicht als Bremsklotz herhalten wollte, und bot an zu warten. Die Gruppe entschied sich zu meinen Gunsten auf eine langsamere Gangart und so gingen wir seilfrei Richtung Castorgipfel, welcher bereits öfter in Wolken hing...der Wind frischte spürbar auf..der angekündigte Wetterwechsel zum Abend hin war im Gange. Der Tiefblick wurde stärker, Schritt für Schritt gewannen wir spürbar an Höhe, immer der Zickzack-Spur folgend blickte ich nach vorne und sah Olli ungefähr 200 Meter

vor mir wie er mit Stock und Pickel im Nordic-Walking-Stil die Spur hochstapfte. Das Seil auf seinem Rücken flatterte im Wind als er im Nebel hinter der Bergkante wie im Nichts verschwand…ein Anblick… für immer gespeichert. Schade, dass ich mein Foto nicht zur Hand hatte. Ich war zu sehr mit mir und meinen Gedanken beschäftigt:

"Scheiße, warum muss ich mich so schinden…wenn ich zu Hause bin, schmeiß ich die Ausrüstung in den Müll" ging mir durch den Kopf. Nach dem guten Training der letzten Monate zu Hause musste ich erkennen, dass der Schauinsland wohl zu niedrig ist, um sich für die Hochtouren fit zu halten. Ich muss öfters in die Alpen…höher raus…ich brauch länger mich anzupassen. Das zeitlich umzusetzen wird schon allein zu einer Herausforderung werden. "Danke Harald, für Deine auf-munternden Worte!" Auf dem Gipfel angekommen, Olli hatte schon Holz gesammelt und ein wärmendes Feuer gemacht …Halluzinationen…nene… aber beeindruckend war, wie Volker auf dem

Gipfel neben mir stand mit Hut, Hemd (Kragen offen) und Hose...fertig! Rucksack?? Ich glaub, er hatte einen dabei...;-)). Ein Bergsteiger alter Schule, er braucht keine Hightechdreilagengoretexkeinwindundwasserreindafür vielschweissraus-spezialjacke. Beim Abstieg seilten sich auch Olli und der Rest an und als sichere Siebener-Seilschaft geführt von Volker ging 's hinab über den Gletscher zur Ayas-Hütte, wo wir ne warme Mahlzeit und ein Bettchen im Trockenen bekamen, denn kaum angekommen ging 's auch gleich los mit Blitz und Donner. Am nächsten Morgen ging 's bei schlechtem aber trockenem Wetter los. Die Chancen noch einen Gipfel zu machen sanken auf Null. Wir seilten uns an und Volker überließ mir die Führung. Mit fünf starken Männern und einer Glück bringenden Bergfee im Schlepptau kann man ruhig mal in 'ne Spalte fallen, dachte ich mir, und so stapfte ich durch den weichen Schnee voraus den Gletscher hoch zurück zur Breithorn- Autobahn. Das Wetter wurde immer schlechter. Nasser(!) Regen von der Seite, pieksender Eisregen von vorne, dann wieder Schneeregen von achtern und ständig Schneematsch von unten. Die Sicht ca. 10-20m voraus, in der Hoffnung die richtige Spur zu treffen und zu halten. Zwischen mächtigen Spalten hindurch einen letzten Gletscheraufschwung hoch auf 's Plateau. Und da kam er dann - mit all seiner Macht – der Sturm von der Seite. Er wollte uns nochmal sagen: "Macht, dass ihr hier weg kommt!!" Meine Hände, schon fast taub vor Kälte,



der Magen hing auf halb sechs, der ganze Organismus im Notprogramm, dachte ich mir, wo bleibt die blöde Station. Seit vier Stunden Nonstop am Laufen, die muss doch jetzt mal kommen, Mann! Ich dachte an zu Hause, wie schön es jetzt wäre auf der Terrasse, ne Pizza, en Bier, die Sonne scheint mir auf den Pelz...Da!! Endlich taucht sie auf...wie eine Landebahn für Bergsteiger die von ihrem Höhenflug zurückkommen... die planierte Liftspur, welche direkt zur Station führt. Die Hände vor die Brust, sich stemmend gegen den Wind, die Beine geben auf dem festen Schnee nochmal alles, die Schiebetür geht auf...wir sind gelandet!!...Die Stewardess spricht über die Lautsprecher: "Thank You for flying with Matze-

Schuler Airlines!" Klickgeräusche, die Gurte öffnen sich. Bis ich meine Hände wieder benutzen kann, dauert es ne Viertelstunde.Olli öffnet mir die Kipphebel an den Steigeisen, damit ich ins Restaurant gehen kann um mit ner heißen Schocki den Akku wieder aufzutanken. Wir sitzen alle am großen Tisch, draußen klart es bereits wieder auf. Ein junges Bergsteiger-Pärchen sitzt neben an. Sie löffelt ihm den Schocki, ein Angestellter packt ihn in Decken, der Blick ist leer, die Lippen blau, sein Körper vibriert ein Anblick...für immer gespeichert. Einige Stunden später sitze ich zu Hause auf der Terrasse...die Pizza duftet aus dem Ofen, die Sonne scheint frisch mir auf den Pelz. Die Ausrüstung hängt gewaschen auf dem Wäscheständer vor mir im Garten...ich werd sie wohl behalten! Denn ich hör Ihn schon wieder rufen...den Berg...ganz leise: "Philipp, komm zu mir!!"

P.S. Danke, an das ganze Team, für die erlebnisreiche Tour!

HERZLICH WILLKOMMEN IN UNSERER NEUEN FILIALE



Bächli Bergsport neu in der Markthalle Basel

Seit Ende März findest du uns gleich beim Bahnhof SBB im Untergeschoss der neu renovierten Markthalle. Auf einer Gesamtfläche von 1600 m² erwartet dich die grösste Auswahl an Bergsportartikeln in der Region, sportliche Beratung, wegweisenden Service und faire Preise.

Wir freuen uns auf deinen Besuch



BÄCHLI BERGSPORT

Steinentorberg 20 4051 Basel Tel. +41 (0)61 225 27 27 basel@baechli-bergsport.ch ONLINESHOP

www.baechli-bergsport.ch



IHR VORTEIL - UNSERE HAUSPREISE

NACHLASS AUF
ALLE REGULÄREN PREISE!



Menzenschwanderstr. 10 79837 St. Blasien Tel. 07672/4326 | Fax 07672/906101

UNSERE FREUNDLICHE UND KOMPETENTE BERATUNG GIBT ES NATÜRLICH KOSTENLOS DAZU!



Mitteilungsheft der Sektion Hochrhein | DAV | Ausgabe 01/2013

Absender: Sektion Hochrhein des DAV, Rheinbrückstr. 24, 79713 Bad Säckingen

An:			



www.dav-hochrhein.de | www.jdav-hochrhein.de